



Nächster Start: 14. Oktober 2015!

Das Textile Zentrum Haslach bietet in Kooperation mit der Kunstuniversität Linz einen einjährigen Universitätslehrgang im Fachbereich Weberei an. Die Ausbildungsform trägt den Titel „SHUTTLE. Lehrgang für innovative Webkultur“ und spannt einen weiten Bogen zwischen Wirtschaft, Kunst und Technik. SHUTTLE ist berufsbegleitend auf Modulbasis zu absolvieren und richtet sich an Personen mit Erstausbildung im Textilbereich, die Ihre Kenntnisse erweitern, Zusatzqualifikation erwerben und neue Kontakte knüpfen möchten. Außerdem werden regelmäßig einzeln buchbare Basismodule in Bindungslehre, Materialkunde, Maschinenkunde u.ä. angeboten.



kunstuniversität linz

Textiles Zentrum Haslach

www.textiles-zentrum-haslach.at

Kontakt & Information:

T +43 (0)676 847898383,

E-Mail: shuttle@ufg.ac.at

www.ufg.ac.at/shuttle

Akademisch geprüft

SHUTTLE

Shuttle ist einerseits der englische Fachbegriff fürs Weberschiffchen, andererseits versteht man im deutschen Sprachgebrauch einen Zubringer, ein Verbindung herstellendes System darunter. Verschiedene textile Welten zusammenführen will auch der gemeinsam von der Kunstuniversität Linz und dem Textilen Zentrum Haslach angebotene, in seiner Art einzigartige Kursus »SHUTTLE. Lehrgang für innovative Webkultur«.

Leiterin Christina Leitner beobachtet: »Wenn Leute aus dem Kunstbereich und ausgewiesene Techniker gegenseitige Vorbehalte überwinden, Berührungspunkte finden und sich auf Augenhöhe treffen, dann passieren ganz tolle neue Dinge!« So begegnen sich am Areal der ehemaligen Vonwiller-Textilfabrik im historischen Weberort Haslach Absolventen von Kunstakademien und jene, die ihre Ausbildung an FHs oder anderen textilen Fachschulen abgeschlossen haben, um zusammen an Schaft- und Jacquard-Webstühlen ihren Horizont und die jeweilige berufliche Expertise zu erwei-

tern. »Ein Mehrwert der Ausbildung: Schubladisierungen werden aufgebrochen, der Blick über den Häferlrand lässt Kooperationen entstehen«, so Leitner. Fünf Module à fünf Tage über zwei Semester verteilt dauert der Lehrgang, der sich in Praxisunterricht (zwei Drittel) und Theorievermittlung (ein Drittel) splittet und insgesamt 3.800 € kostet. Diese Studiengebühr ist gestützt (u. a. von Lenzing und Linz Textil) und inkludiert 30 Laufmeter selbstentwickeltes Gewebe. Das Referententeam sowie die künstlerische und technische Begleitung setzen sich aus heimischen und internationalen Kapazitäten (wie Handwerker, Textilgestalter und Designer Tim Parry-Williams oder Textilkünstlerin und Lehrende am Londoner St. Martin's Collage Imini Samanidou) zusammen. Der Studienerfolg wird mit dem Titel »akademisch geprüfte/r Textilfachfrau/mann« und 60 anrechenbaren ECTS-Punkten belohnt. Für den Neustart am 14. Oktober sind noch zwei Plätze frei. Fehlendes Rüstzeug kann man im Textilen Zentrum Haslach auch in Grundlagenkursen an Wochenenden erwerben: zur textilen Materialkunde (12.+13. 9.), zur Bindungslehre (19.+20. 9.), zur Gestaltungslehre (28.+29. Mai 2016) sowie zur Maschinen- und Steuerungstechnik (11.+12. Juni 2016).

CD

